

erschien täglich

früh 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Domherrengasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochtag 10—12 Uhr.

Donnerstag 5—6 Uhr.

Bei Nr. 1000 erscheint das Blatt nach 10 Uhr.

Abnahme der Nr. für die nächsthöchste

Nummer bestimmten Auflage zu

Buchdruckerei des 8 Uhr Nachmittags,

an Sonn- und Feiertagen bis 10½ Uhr.

In den Filialen für Int.-Annoncen:

Otto Niemeyer, Universitätsstraße 1.

Franz Lüder.

Katharinenstr. 15 vorn u. Königsg. 2.

nur bis 10½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Alte Zeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 361.

Montag den 27. December 1886.

80. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Vermischung.

Die früher an Herrn Dr. G. Saitze als Geschäftsräumlich vermittelte, aus 5 Zimmern, 5 Kammern und löslichem Zubehör bestehende 1. Etage nebst 2 Niederlagen im Hause der Stadtbauverwaltung Leipzig gehörigen Hausrundhalle, Weißgerberstraße Nr. 9 und Salzgäßchen Nr. 4 (Eingang von der Weißgerberstraße aus), soll vom 1. April 1887 an gegen einhalbjährliche Räumung unter weis vermittel werden.

Weiterhin werden auf dem Rathaus, 1. Etage, Zimmer Nr. 16, eingegangen, wobei auch die Vermietungsbedingungen und das Inventarium der zu vermietenden Räumlichkeiten eingeschlossen werden müssen.

Leipzig, den 7. December 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 6721. Dr. Georgi. Raumkatalog.

Geschäftshausversteigerung in Rendnitz.

Ein dem Johannishospital gehörige, in der Blau Memelstr. an der Ecke der Hohenlohestr. und der Thümmler Hauptstraße gelegener Geschäftshaus mit einer Straßenfront von 19,07 Meter an erster und 17,00 Meter an letzter, sowie einem Höhengehalt von 321,9 Quadratmetern soll.

Mittwoch, den 8. Januar 1887, Vormittag 11 Uhr, im Saale der Alten Waage der Katharinenstraße Nr. 1, 2. Etage, zum Verkaufe versteigert werden.

Der Versteigerungstermin wird plünzlich vor angegebenen Staate eröffnet, die Versteigerung selbst aber geschlossen werden, wenn nach dreimaligem Aufruf kein weiteres Gebot mehr erfolgt.

Die Versteigerungsbedingungen nach Situationen liegen auf dem Aufbaublatt hier, 1. Etage, zur Einsichtnahme aus und es sind Empfänger der ersten in der Sportcafé-L. Ebene abzusehen. Zimmer Nr. 2, für 1. Etage versteigert.

Leipzig, am 18. December 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ia. 6721. Dr. Georgi. Gericht.

Holz-Auction.

Mittwoch, den 8. Januar 1887, sollen im Forstbezirke Gräfenroda, den Vorabend 10½ Uhr an

5 Eichen,
11 Birken, 11 Erlen- u. 1 Buche,
1 Eschbaum, sowie
6 Stiel-Eichen, Schirholz, 18 Rotz-Eichen, Scheite,
5 Eichen, Scheite,
ca. 50 Wurzelbäumen und
ca. 23 Langbäumen

unter den im Letteine öffentlich anbündigen Bedingungen und gegen die übliche Anzahlung meistbietend an Det. und Stelle verkaft werden.

Zusammenkunft: am Bahnhof zu Gräfenroda im sogenannten Schanz.

Leipzig, am 14. December 1886.

Der Rath der Stadt Hoyerswerda.

Nicolai-Gymnasium.

Nameänderungen zur Übernahme werden in der Woche vom 10. bis 15. Januar 1887 (Sprechstunde 12—1 Uhr) angenommen. Erbauer wird die Vorstellung des neuen Schulgebäudes.

Leipzig, den 15. December 1886.

Dr. Meissner.

Verhandlungswäde.

Im dem Universitätsgebäude „Zum goldenen Löwe“ benannte, Universitätsstraße Nr. 11, soll das heutige Verhandlungswäde nach der Schlafzeit zu

Montag, den 20. December 1886.

Freitagabend 11 Uhr.

Den 1. April 1887 ab auf drei Jahre an den Kreisbürgermeister, gleich mit Bericht über den Aufbau unter den Bevölkerung, vertheilt werden.

Verhandlungen sollen sich zu vorbereiteter Zeit im Universitätsgebäude eröffnen. Die Verhandlungen haben höchstens doppelt soviel.

Leipzig, am 22. December 1886.

Universitäts-Büroamt.

Gebhardt.

Asche-Abschüre.

Die Asche von Alter und Neuer in sämmtlichen Universitätsgebäuden (ca. 300 Jahren jährl.) bestimmt man vom Jahre 1887 ab an den Wissenschaftsverbrennen, jedoch mit Abschüre unter den Rektorat, so vergeben.

Gräßliche Opfer werden für

30. December 1886 Abends 6 Uhr

in das unterste Stockwerk, wo auch die näheren Bedingungen angegeben sind, erbeten. Rektoratsschüler dienen 14 Tage lang an der Oberste gebunden.

Leipzig, am 22. December 1886.

Universitäts-Büroamt.

Gebhardt.

Gewerbeschammt — Leipzig.

Montag, den 30. d. M. Nachmittag 5 Uhr

Öffentliche Versteigerung im Kammerlokal.

Tagesordnung:

1) Bericht des Gewerbeschamts über eine Eingabe des gesetzlichen Gewerbeschamts bei der Ausstellung für Kunst und Wissenschaft, die über die Jahreszeitung für 1886 und den Hauptbericht für 1887.

2) Wahl der Mitglieder des Wohl-Wunschkreises.

Leipzig, den 27. December 1886.

D. A. Oetker, Vor. Herzog, S.

Declaraturmachung.

Es soll eine Partie zur Galions aufgelebter Reise, Dresden und Boppard, u. d. weiter eins.

1000 Kilometer, Reise und Kaufmanns zum Geschäftspunkt.

1000 — Kaufmann und

95 — Boppard, u. zum freien Kaufmann bestimmt sind, beständig verfaßt werden.

Reise-Kaufmann erhält ich unter Abschluß des zu zahlenden Kaufpreis und der festen Bedingungen Kostenfrei bis 10. Januar 1. J. Weißburg, den 6. Deember 1886.

Der Kaufmann-Director.

Graf von Wittingerode.

Nichtamtlicher Theil.

Leipzig, 27. December 1886.

* Aus Berlin wird von der gut unterrichteten Seite geschrieben: Aus Anfang der bestreitenden Vernehmung des Herren und momentan aus kleinen Städten, welche früher Garnisonorte gewesen sind, hervorgefuhr, daß die betreffende Stadt von Preußen mit einer Garnison belegt zu wollen. Alle diese Städte sind aber höchstens beschieden worden; die neuen Regimenter werden hauptsächlich nach den im Osten und im Westen gelegenen Garnisonsorten kommen und die dort bereits vorhandenen Truppenkörper verstreichen. Das Kriegsministerium berichtet hier bis in die fließenden Einzelheiten ausgearbeitete Plan über die Bereitung des neuen Regiments bereits vor, alle Dispositionen sollen so getroffen sein, daß — trotz der unverantwortlichen Verschiebung der Militärvorlage in der Gewissheit durch die Majorität Richter-Winterfeldt-Gürtler — es noch möglichst zum größten Theil möglich sein wird, alle beständigen Arrangements und Vorrichtungen am 1. April in Kraft treten zu lassen. Das Kriegsministerium bereitet fortgleich eine außerordentlich rege Thätigkeit.

* S. M. Kreuzerkorvette „Lütje“, Commandant Corvetten-Capitain Junge, ist mit den abreisenden Besatzungen S. M. Kreuzer „Duisburg“ und S. M. Boot „Geleny“ am 24. December in St. Vincent (Cap Verde) eingetroffen und bestätigt am 6. Januar 1. J. die Heimreise fortzusetzen.

* Die Hälften der bulgarischen Deputation bewegen sich in einer beweglichen Sitzungssitz. Die bulgarischen Deputaten Greif und Gottschall, welche den Prinzen Alexander von Battenberg, wie bereits gemeldet, bis nach Frankfurt a. M. begleitet hatten, sind an denselben Abend nach Riga zurückgekehrt. Darauf nahmen dieelben mit dem Delegierten Dimitroff, dem Schenkungsvertreter des Stadts in Augsburg und legten Mittag 1 Uhr 13 Min. in Begleitung des kurz vorher von Darmstadt eingetroffenen Abgeordneten Stoiloff ihre Reise nach London fort. Die Deputation hatte sich offenbar getrennt, um auf die Höhe des Prinzen Alexander zu treffen. In Paris werden die Herren, wie bekannt, von dem Minister des Außen nur privatis empfangen werden, wie es im Cabinetrat festgestellt worden ist. Nach Bekanntwerden werden die Bulgaren die Weiterreise nach London antreten.

* Wie die „Ostsee-Zeitung“ aus Berlin darüber schreibt, beruft die Sezessionsausschüsse des „Berl. Tagebl.“, das das Abwandsgefecht des Kommandanten des 2. Armeecorps, Generals der Infanterie von Dannewerk, vom Kaiser abzuhängen gedacht worden sei, auf Erledigung. Das Abwandsgefecht ist, wie gemeldet, erst vor Kurzem eingetragen und ist vor Mitternacht Monats ein rechtlichiger Beileid darauf überhaupt nicht zu erwarten, doch ist, wie dem genannten Blatt mitgetheilt wird, an der Beurteilung nicht zu zweifeln.

* Im nächsten Frühjahr wird das zu den Rupprecht-Gütern gehörige Czajkošek im Reg.-V. Marienwerder die ersten Colonisten annehmen. Dieser Tage haben Ablande einer deutschen Kolonie am Schwarzen Meer das von der Ansiedlungskommission in Polen empfohlene Gut gekauft. Es sollen 60 Familien zur Ansiedlung bereit erklärt haben. Jeder derseiten würde ein Grundstück von 50 Morgen mit einem Betriebskapital von 1000 Mark überweisen und dafür ein Kapital von 6000 £ bereitstellen. Für die ersten beiden Jahre sollen die Käufer jährlich bei 1000 Mark Kosten entrichten, die nunmehr auch in den Erträgen zum dem Antrage Schwargendorf offiziell als eine solche anerkannt ist, durch welche die Regierung innerhalb ihrer ungewöhnlichen Kompetenz den durch den Landtag beschlossenen (vom 18. Januar 1886 die Hotel-Resolution) an sie gerichteten Anforderungen überwiegend nicht zu entsprechen hat. Ein anderer Theil der Regierungsabsicht stellt sich wieder dauerhaft dar, daß nunmehr die Deutschen den Charakter der Staatspartei verlieren könnten. Durch alle diese Maßnahmen wird das Ergebnis, daß die nunmehr auch in den Erträgen zum dem Antrage Schwargendorf offiziell als eine solche anerkannt ist, durch welche die Regierung innerhalb ihrer ungewöhnlichen Kompetenz den durch den Landtag beschlossenen (vom 18. Januar 1886 die Hotel-Resolution) an sie gerichteten Anforderungen überwiegend nicht zu entsprechen hat. Ein anderer Theil der Regierungsabsicht stellt sich wieder dauerhaft dar, daß nunmehr die Deutschen den Charakter der Staatspartei verlieren könnten. Durch alle diese Maßnahmen wird das Ergebnis, daß die nunmehr auch in den Erträgen zum dem Antrage Schwargendorf offiziell als eine solche anerkannt ist, durch welche die Regierung innerhalb ihrer ungewöhnlichen Kompetenz den durch den Landtag beschlossenen (vom 18. Januar 1886 die Hotel-Resolution) an sie gerichteten Anforderungen überwiegend nicht zu entsprechen hat.

* Die „Neue Freie Presse“ schreibt: Der Rücktritt der rezenten Abgeordneten aus dem böhmischen Landtag scheint der besseren Regierung sehr unerwartet gekommen zu sein, und die offizielle Presse zeigt sich auch darüber in hohem Grade konfus. Ein Theil derseiten sucht zunächst die Hände der Regierung in Radiburg zu wenden und durch die Aufführung der Schande bedingt sei, daß ein schlechter Regierung in Radiburg zu wenden und den ganzen Conflict, der zur Katastrophe geführt hat, auf einen Streit zwischen Majorität und Minorität zurückzuführen habe. Eine recht bedeutsame Rolle für die Verhinderung der Schande spielt hier die Aussicht auf eine Verhandlung zwischen dem böhmischen und dem österreichischen Reichstag, welche die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine andere Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine dritte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine vierte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine fünfte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine sechste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine siebente Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine achte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine neunte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine elfte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwölfte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine dreizehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine vierzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine fünfzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine sechzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine siebzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine achtzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine neunzehnte Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwanzigste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwanziste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwanziste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwanziste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung in Radiburg die Regierung in Radiburg bestrebt ist, obwohl sie selbst auf eine solche Aussicht verzichtet hat. Eine zwanziste Theorie geht davon aus, daß die Regierung in Radiburg die Schande nicht verhindern kann, und zwar aufgrund der Tatsache, daß die Regierung

Kronen-Lederconservirungsfest
— in gross. Dosen 80.— v. Fabrikanten Carl Giltbert in Leipzig
ist die amerikanische Beste Stoffschmiede der Welt.
Verkaufsstellen: **Obstmarkt 2 und Eisenbahndstrasse 4.**

Goethe'sche 1. Wilhelm Röper, Goethestrasse 1.
Spezialität für
Tapeten, Teppiche, Möbelstoffe und Gardinen.
Allein-Verkauf der Möbel-Fabrikate der Halauer
Industrie-Halle Malz.

Gummi-Regenrohre & Gummi-Schuhe aller Art
Gummi-Waren-Haus
10 Petersstrasse 10.

Gebrüder Rost, Eberhardstrasse 12,
Gelbgiesselei und Metallwarenfabrik.
Armaturen für Dampf-, Wasser- und Gasleitung.
Lazare d'Ullens, Vestile, Manometer,
Hof-, Dampf- und Flügelpumpen.

Elektrische Beleuchtungsanlagen vermittelst neuester Original
Componit Dynamomotoren "Gramme" mit Bogen- und Glühlampen.
Licht (Rheinz Central-Halle) führen aus
Schumann & Koeppel, Reudnitzer Strasse.

Gumm- und Gutta - Percha - Waren - Lager.
Lederstreifen, Bedachartikel für Maschinenbetrieb.
Bahnstrasse 2. **Gustav Krieg.** Am Neuen Theater.

Robert Kieble,
Nähmaschinen aller Systeme für Handwerker und
Familienbetrieb. Reparaturen billig.
Fabrik Terner - e. Bahnhofstrasse-Ecke.

Dampfmaschinen, Gasmotoren,
Werkzeugmaschinen und Werkzeuge
Gastor Jacoby & Co., Bahnhofstrasse 10. Fersspeicher No. 1087.

Eis- u. Vorkauf v. Althörnern, Raritäten, Kunstsgegenstände, pp.
Nipp-U. Schmuck, Gold- u. Silberschmieden, auch Perlen, Münzen,
Porzellan u. dgl. aus Nachschub des Gräflichen Habschmiedes.

Jost's Altertumsgeschäft, Gräflicher Steinweg 5, I.

Braunkissen sowie sämtliche **Tapisserie-Artikel**
in allbekannter hochfeiner Ausführung bei

Emilie vew. Pardubitz, Bahnhofstrasse No. 7.

Flaschenläden, Eisenerne Karren, Feldschmieden, Ventilatoren,
Exhaustoren, Roots-Gebäude, Schneidezeuge bei

Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

Gumm-Spielwaren,
Gumm-Regenrohre,
Gumm-Schuhe und **Stiefel** (seit russischer),
Schmuck aus Hartgummi und echt Jet bei

Arnold Reinhagen, Bahnhofstrasse 19, am Börschplatz.

Verwand-Geschäft Hey & Edlich,
18 Neumarkt, Leipzig, und 28 Neuenstrasse, Plagwitz.

Neues Theater.
Wien, 27. Dezember 1886.

348. **Wiederholung-** Vorstellung, 4. Seite gelb,
Gefüllt bei Gräfin Charlotte Lichler von der L. Hofoper in Wien;
Carmen.

Oper in 4 Akten. Text nach E. Berthier's gleichnamiger Revue
von G. Miller und P. Delibes. Musik von Georges Bizet.
Regie: Ober-Musikus Goldberg. — Direktion: Capellmeister Röhl.

Personen: **Gr. Tosca-Oliver.**
Mimì *** * ***
Gr. Müller-Oliver. **Act. Müller.**
Perruchet, **Act. Perruchet.**
Des Gélo. **Act. Des Gélo.**
Germinal, **Act. Germinal.**
Jongleur, **Act. Jongleur.**
Morali, **Act. Morali.**
Danclos, **Act. Danclos.**
Reinhard, **Act. Reinhard.**
Hans Behn, **Act. Hans Behn.**
Die Tänzer. **Act. Tänzer.**
Der Vagabund. **Act. Vagabund.**

Die verlockenden King und Gruppenweise haben orangefarbene
Kostümstücke neu erfindender Mannen machen an der Bühne

des Stadtkaisers entgegenzunehmen.

Die Direction des Stadt-Theaters.

Wien, den 27. Dezember 1886.

Weihnachts-Vorstellung

Aufführung 3 Uhr, zu ermächtigtem Freien. Aufführung 3 Uhr.

Aischenbrödler, oder Der gläserne Pantoffel.

Gauernischen mit Glanz und Lust, in 6 Bildern, nach dem

gleichnamigen Märchen bestimmt von G. E. Görner.

Regie: Ober-Musikus Stoffel. Director: Blattdekorat. Gauern.

1. Bild. **Aischenbrödler.**

2. Bild. **Bei der Puppe.**

3. Bild. **Die gläserne Pantoffel.**

4. Bild. **Ein Ball in der Küche.**

5. Bild. **Die Pantoffelpuppe.**

Die verlockenden King und Gruppenweise haben orangefarbene
Kostümstücke neu erfindender Mannen machen an der Bühne

des Stadtkaisers entgegenzunehmen.

Die Bühnen- und Kostüm- und Kostümstücke sind
vom Stadtkaisers entgegenzunehmen.

Martin, Domdekan.

Die Bühnen- und Kostümstücke sind
vom Stadtkaisers entgegenzunehmen.

Zimmer, den 28. Dezember 1886.

Beim Mittag 12 Uhr an, soll in der

Wiederholung Restaurierung zu Voll-

standigkeit.

Martin, Domdekan.

Die Bühnen- und Kostümstücke sind
vom Stadtkaisers entgegenzunehmen.

Die Bühnen- und

Die Königl. Sächs. Alters-Rentenbank

Die einzige Rentenbank in Deutschland, welche Staats-Garantie genießt und damit die höchste Sicherheit gewährleistet. Ihre Rentenläufe sind unveränderbar; sie werden in den nächsten Jahren bis höchstens als der gesetzliche 100-Jahre-Zeitpunkt erhöht, d. h. ein zufolge eines für den A mit Capital-Berechtes ob: 100. J. zu 40. J. | 50. J. | 55. J. | 60. J. | 65. J. | 70. J. | 13. J. | 23. J. | 47. J. | 73. J. | 121. J. | 223. J. | 481. J. jährliches Einkommen über eine Gläubiger-Pausa besteht für Cap.-Berech. für: 1000 Mf. = 103 Mf. 60 Pf.

Bei Auszahlungen in den ältesten Lagen kann die Rente bereits ab 1. Januar 1887 beansprucht werden.

Die Agentur: **B. F. Müller**, Grimmaischer Steinweg 6, II.

Landwirtschaftlicher Credit-Verein im Königreich Sachsen.

Die am 1. Januar 1887 fälligen Coupons von Pfand- und Creditbriefen obigen Verträge werden bereits von jetzt ab an unserer Casse eingelöst.

Schirmer & Co., Grimmaische Straße No. 4, I.

Ungarische 4% Gold-Rente.

Die am 1. Januar 1887 fälligen Coupons werden bereits von jetzt ab an unserer Casse eingelöst.

Schirmer & Co., Grimmaische Straße 4, I.

Von 2. Januar 1887 ab erscheint:

Sächsisches Börsen- und Handelsblatt.

Zeitschrift für finanzielle und industrielle Angelegenheiten.

Wöchentlich einmal: Sonntags.

Inhalt: Allgemeiner Börsenbericht, Produktenmärkte, Waarenmarkt.

Die sächsischen Aktien-Gesellschaften (Bericht über deren Geschäftslage, Rentabilität u. s. w.).

Redaktion-Telephon (Rathschläge und Anküsse in allen Börsangelegenheiten).

Sprechsalon, Firmenregister, Concours, Submissions.

Über den Export aus Sachsen. Coupons-Kalender.

Insetata.

Extra-Bilager: Allgemeine Verlosungs-Tabelle.

Aboabonnementpreis pro Quartal pränumerando 4.3. Für das Ausland 4.3.30.—

Insertionspreis pro druckspalten: Petition oder deren Raum 20.-

Zu bezahlen durch sämtliche Postanstalten und die Expeditionen.

Leipzig, Nürnberger Straße 22.

Probenummern stehen gratis und franco zu Diensten.

Neujahrskarten und Wünsche,

sind Neueste und Geschmacksvollste der Galerie, mit formidabeln und exquisiten Inhalten ausgestattet wie seit 30 Jahren in bekannt billigen Preisen.

F. Otto Reichert,

Neumarkt 1. in der Nähe.

1. und 2. Januar 1887 von 11 Uhr ab ist mein Geschäftsalocal geöffnet.

Loose Classé III - K. Sächs. Landes-

Lotterie,ziehung den 10. und 11. Januar 1887, sowie für alle 5 Clasen gültige

zu Plauschinen in A U. 1/2, 1/3 u. 1/10 Milt empfohlen

die concess. Collectionen von

Heinr. Schäfer, Petersstr. 33.

Cigarren-Imports- und Versand-Geschäft.

Loose

für 11ten Kästl. Landes-Lotterie — ziehung 1. Glücks am 10. und 11. Januar

1887 — hört in reicher Sammlung auf allen Geschmacken empfohlen.

C. Louis Tauber,

Promenadenstraße 7.

Lehr-Institut für Damenschneiderei.

Übers. Ergebene u. Venkundes sind die ergänzte Kataloge, das mit dem Anfang Januar

u. J. ein neuer Cuckus der seinen Damenschneiderei, praktisch und theoretisch, beginnt.

Clara Paul und Emma Hermann, elab. gefüllt. Schneiderinnen.

Distillerie der Abtei zu Fécamp (Frankreich)

VÉRITABLE BÉNÉDICTINE LIQUEUR

der Benedictiner Mönche.

Vortrefflich, tonisch, das Appetit und die Verdauung befördernd.

Man sieht darauf,

dass sich auf jeder Flasche die vier-

echige Etiquette

mit der Unterschrift

des General-Direc-

tors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der

Gesamtindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nach-

ahmungen wird mittels erzielbar gewandt und zwar nicht allein wegen der zu-

gewaltigsten gestaltlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesund-

heit zu befürchtenden Nachtheile.

Man findet den echten BENEDICTINE LIQUEUR nur bei Nachnamen:

C. Böttcher, Nachf. Markt 15; L. P. Brems & Co., Grimmaische

Str. 32; Gebr. Erekel, Halstr. 3; Willi Feischt, Café français; Hoffmann,

Hoffmann & Co., Klostergrasse; Gottl. Kühlne, Petersstr.; Emil Kraft,

Hainstr. Kürme, Petersstr.; F. W. Krause, Katharinenstr. 3;

Ernst Kiesling, Halstr. 3 und Filiale; Klessig & Co., Nicolaistr. 1;

Kretschmann & Grottel Nachf., Katharinenstr. 23; Gust. Marken-

dorf, Grimmaische Str. 20; E. Riedel, Petersstr. 4; H. D. Schwemmer,

Wenz. Salzgasse; Friedr. Schneider jun., Reichsstr. 33;

Franz Bodenmann Nachf., Schlossstr. 17; A. Haag, Auerhahn Keller; Jacob

Roth, Universitätstr.; Emil Kreutz-Haus, Schlossstr. 17; B. H. Leutemann, Wind-

mühlenstr. 38; Leo, Lyssow, Steckner-Passage; H. C. Ang, Offenbacher Ran-

siedler Steinweg 3; C. Schröder, Gr. Windmühlenstr.; Aug. Simmer, Petersstr. 35;

Th. Schwemmer Nachf., Salzgasse; G. H. Werner, Kl. Fleischergasse 29;

Carl Kochmann in Naumburg a. Saale, Markt 12; G. P. Wagner in

Naumburg a. Saale; Adolf Frank in Merseburg.

BAUME DERMIQUE
Zur Erholung karger, weisser Hände;
verhindert und heilt Frostbeulen.
ED. PINAUD
PARIS

Petroleum,
welches in Barrels, empfiehlt sich
Julius Bräunig.

Werkstatt für Petroleum-Verarbeitung
für Maximaer Reaktionen
Petroleum gegen Frostbeulen
und andere körperliche Beschwerden.

Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Die fälligen Coupons, resp. Dividendenscheine und gelösten Stücke nachstehend verzeichneten Effecten gelangen an unserer Coupons-Casse zur spesenfreien Einlösung:

Breslauer Disconto-Bank-Aktion,
Carlsbader 4% Stadt-Anleihe,
Disconto-Commandit-Antheile,
Greizer 5% Stadt-Anleihe,
Lemberg-Gernowis-Jassy Eisenbahn-Prioritäten,
Nürnberg-Bierbrauerei (Heuninger)-Aktion,
Nürnberg-Bereinsbank-Pfandbriefe,
Oesterr. Nordwestbahn-Prioritäten La. A,
do. do. La. B,
do. do. (Gold) do. Em. 1874,
Prag-Turnau Eisenbahn-Prioritäten I.—III. Em.,
Sächs. Webstuhlfabrik (Schönher)-Aktion,
Ungarische Goldrente,
Warschau-Wiener Eisenbahn-Aktion,
Warschau-Wiener Eisenbahn-Prioritäten,
Warschau-Bromberger Eisenbahn-Prioritäten,
Werrabahn-Aktion,
Werrabahn-Prioritäten,
Wiener Communal-Anleihe,
Russische Bodencredit-Obligationen,
Russisch-Englische Anleihen,
Österreichische Silberrente.

Leipzig, am 26. December 1886.

Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Wechselstube

der

Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Alte Waage parterre Katharinenstr. 1.

An- und Verkauf von Wertpapieren nach Tagescourts, Vermittelung aller bissigen u. auswärtigen Börsentransaktionen unter billigster Berechnung. Annahme von Geldeinlagen, Einlösung von Coupons und verloosten Effecten, Bezeichnung von Wertpapieren, Umwechselung von Sorten und Noten.

Annahme von Wertpapieren zur Aufbewahrung unter Controle der Auslöschungen, ausgeschriebenen Einzahlungen ic. zu eouerten Bedingungen. Vermittelung von Zeichnungen auf Effecten.

Filiale der Geraer Bank.

Die Dividendenscheine resp. Coupons und ausgelösten Stücke der

Chemischen Fabrik zu Heinrichshall,

Chemnitzer Maschinenfabrik "Germania" vorm. J. S. Schwalbe & Sohn,

Chemnitzer Actien-Färberei und Appreturanstalt "Körner",

Geraer Bierbrauerei "Tinz",

Geraer Jute-Spinnerei,

Grwerkschaft Rhenania in Lügau,

Lombardischen Eisenbahn-Prioritäten,

Oelsnitzer Gewerkschaft,

Russisch-Englischen Anleihen,

Anleihen des Fürstenthums Reuss jüngere Linie,

Schuldverschreibungen der Vereinigten Sparcassen des Fürstenthums Reuss j. L. werden an unserer Casse spesenfrei eingelöst.

Filiale der Geraer Bank,
Petersstrasse 28, 1. Etage.

Die Firmen-Schreiberei und Glasschilder-Malerei
von **F. Schweiger**, Petersstraße 26, III. (Schletterhaus),

1886 ist hierbei einschließlich

Verträge, Gesche. engl. franz. Briefe wie

Rath in allen Angelegenheiten u. Mill. bis

8 Uhr Abends, auch Sonntags, bis 10 Uhr.

Rechnungen, Reklamationen, etc. bis 10 Uhr.

Sekt von Kloss & Foerster in Dresden u. H. zu Originalpreisen
bei Kampf & Saenger, Barthstraße Nr. 11.

Wijnand Fockink in Amsterdam, Fabrik gegründet im Jahre 1679; Curaçao, Anisette und andere feine Liqueure, prämiert auf allen Weltausstellungen.

Hofflieferant
S. M. des Königs der Niederlande,
S. M. des Königs von Preussen,
S. M. des Kaisers u. Königs v. Ost-Ung.,
S. M. des Königs von Bayern,
S. M. des Königs von Württemberg,
S. M. des Königs von Sachsen,
Mas sel für Nachahmung
auf seiner Hat.

Liqueure verschiedener Sorten
aus der renommierten Fabrik von
Wijnand Fockink, Amsterdam,
empfohlen in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Original-Flaschen
Riquet & Co.

Gegründet 1745.
Klostergasse No. 5.
Fernsprechanschluss 392.

Wir bitten, die uns zugelassen

Bier-Bestellungen

in Gebinden oder Flaschen
zu dem vorstehenden Sylvester möglichst baldigst zugeben zu lassen, damit die Ab-
lieferungen recht prompt erfolgen können.

Hochachtungsvoll

Kitzing & Helbig,
Bier-Versandgeschäft, Schlossgasse 22.

Neuküller

Villenbauplätze, nahe der Stadt, im
Preis von 10 bis 30 Mille West zu verkaufen. S. M. K. 18
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Hausverkauf.

Die zur Concordia des Kaufmanns
Pr. Richard Merckel hier gebrachte beiden
Hausgrundstücke, Nr. 14 u. 16, Barthstraße
hier gezeigt, sind durch Unterzeichneter zu
verkaufen.

Dresden, im Februar 1886.
Rechtsanwalt Ludwig.

Häuser, Villen,

Kaufgrundstücke und Bauweise von
Vielz und Ausgegängt hat das Auftrag
zu verkaufen A. Uhlemann, Mühlstraße 5.

Gohlis. Wohnhäuser mit Werkstatt,
Gießerei, Edelsteine, Güter, bei
bei 5 bis 10 Mille Neustadt, 6 bis 7%, ver-
günstigt, zu verkaufen. Mr. unter H. G. 26
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ganggrundstück, Bogenstrasse, mit
Werk, Betriebsraum, u. d. Wohnung, u. d.

Hotel-Verkauf oder Verpachtung.

Wein in einem fremdländischen Südtirol, im
Gebiet, von ca. 2000 Einwohnern, mit be-
deutender Industrie und dem Auftrag
zu verkaufen A. Uhlemann, Mühlstraße 5.

Gohlis. Wohnhäuser mit Werkstatt,
Gießerei, Edelsteine, Güter, bei
bei 5 bis 10 Mille Neustadt, 6 bis 7%, ver-
günstigt, zu verkaufen. Mr. unter H. G. 26
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ganggrundstück, Bogenstrasse, mit
Werk, Betriebsraum, u. d. Wohnung, u. d.

Hotel-Verkauf oder Verpachtung.

Wein in einem fremdländischen Südtirol, im
Gebiet, von ca. 2000 Einwohnern, mit be-
deutender Industrie und dem Auftrag
zu verkaufen A. Uhlemann, Mühlstraße 5.

Gohlis. Wohnhäuser mit Werkstatt,
Gießerei, Edelsteine, Güter, bei
bei 5 bis 10 Mille Neustadt, 6 bis 7%, ver-
günstigt, zu verkaufen. Mr. unter H. G. 26
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

NB. Bei Übereinstimmung kann die Über-
nahme sofort erfolgen.

Hotel-Verkauf.

Das erste Hotel eines kleinen Provinz-
städtchen, 14. Februar 1886, S. M. Konzession,
 soll mit vollständiger Inneneinrichtung, mit
großem Gastronomie, mit neuen Küchen, mit
Saal und Theaters, in bei 5000 Thlr. Ka-
pital, sofort verkaufen. Großes und
kleines Restaurant, Bogenstrasse 13, II. Et.

Pianoforte-Magazin

von G. Schlemüller,

an der Pleiße 7, I.

Große Auswahl von neuen u. gebrauchten
Pianos, Klaviers und Harmoniums in jeder
Preissklasse von 120-3000 M.

Otto Schickel, Markt 2, ver-
kauft zu den besten preislichen Preisen
seine hochwertigen, in Tas- und Soldaten-
kastenverfahren hergestellten Pianinos und
Pianos unter langjähriger, reicher
Garantie. (Preise 120-700 M.)

Pianino-Lampen

Liszt, vorzüglich empfohlen

Schuhfabrik-Verkauf!

Eine neu erbaute, prächtig eingerichtete
und gut eingerichtete Schuhfabrik, in einer
gefürchteten lebhaften Stadt Thüringen gelegen,
mit langjähriger toller Kundenbasis verkehrt,
ist, so ist der Besitzer zuverlässliche Will-
keit, zu verkaufen. Jungen in
reihenweise Kaufleuten oder Geschäftsmänner, die
über ein Vermögen von circa 60.000 M.
besitzen, wird hier eine sehr glänzende
Offerte geboten. Selbstverständlich (Unter-
handlung ausgeschlossen) belieben Sie an die
Herrn Pocher & Dunker, Leipzig, welche
weiteren Mittelungen gern bereit sind,
zu werden.

Gotha, Barthstraße 15, Blatt 1.

Herren-Garderobe-Geschäft

nach Was. und Grundstück unter freien
Bewegungen sofort zu verkaufen. Offerten
unter P. W. 291 befreuen die Herren
Hausenstein & Vogler, Leipzig. Agenten verboten.

Musterlager

Reichstraße 8, I.

(geradeüber Stadt London)

Bekleidungs-Geschäft

für Männer von

Pfandlei-

Partien, kaufen u. s. Uhren,
z. Z. 8-9 Uhren, z. Z. Uhren, Uhren, Uhren,

Billig-Anzüge, 100derte!!!

Seine und getragene

Winterüberzieher,

an 8 bis 30 Mark
verkauft zu jedem Preis willkürlich

Nicolaistr. 27, I. Stadt London.

Getragen

Winter-Uberzieher,

aus S. M. u. D. M. 1000 M.

Capitalist.

Für ein sehr gutes Jubiläums-
Geschäft wird wegen Vergeschenkung ein
Überzieher von mindestens 20.000 M. ge-
sucht. Offerten erbeten unter R. M. 6

an die Expedition dieses Blattes.

Piano-Magazin

E. Waage, Barthstraße 14, ange. 1886.

Umwelt neuer Pianinos, 450-750 M.

Umwelt neue und gebrauchte.

Vorschuss-Geschäft

Münzgasse 7, I. Etage.

Winterüberzieher,

in ungeheuerlichen Quantitäten, wie

Schaftstiefeln 5 Pf. an,

Schleifen, Damen- u. Mädchen-Schleifen,

Remontoiruhren 10 Pf. an,

dieselben für Damen und Herren u.

1000 Sachen, erhältlich an den Warenhäusern.

Knaben-Paletots Spottbillig.

ausf. u. Berlin J. Müller, Schlesisches 9.

Altes Gold u. Silber

ausf. u. Berlin J. Müller, Schlesisches 9.

Getr. Herrenkleider,

Militär- und Domestik, u. d. wie g. d. Her.

Ed. Klosser, Borsigstr. 9, II. Etage am Ufer.

Kleider und Frackkleider ausf. u. Berlin

Wachsmuth, Borsigstr. 19, II.

Ed. Melchers, jeder Art, Model. Klei-
derhandl. u. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Möbel

getr. Kleidungsstoff, Gold, Silber, Holz

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Möbel

gute Einrichtungen, kostet

etwas Nachfrage, 8. Hof L.

Ein groß. Kleiderkoffer kostet gr. off.

unter "Kleiderkoffer" Uppenbachs 8. Hof.

400 Gold neue Hochzeitsmöbel kostet

8. Hof, mit Brüstung abz. Kosten.

20.000 - 30.000 Mark

Kapital zu 6% Risiko und im Fall des

Abmehrung, Risiko wird

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Capital-Gesuch.

Ein gutes, in festen Wertsch. befind-
liches Gold nicht leicht

20.000 - 30.000 Mark

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Tischler-Werkführer.

Bei uns Buntsticker mit Tischler-

arbeit habe ich zu verkaufen einen

großen Werkzeugkasten aus

holz, mit einer großen Werkzeugkiste

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Lehrlingsgesuch.

Bei uns ein kleiner, schöner Raum

in der Nähe der Universität zu verkaufen

20.000 - 30.000 Mark

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Lehrling sucht zu Östern

Gustav Kühn, Geodät, Borsigstr. 23.

Hausirer

für Hausarbeiterin get. Thomas, I. Et.

Ein kleiner, geräumiger Raum

in der Nähe der Universität zu verkaufen

20.000 - 30.000 Mark

ausf. u. Berlin, Borsigstr. 15, II.

Reisender-Gesuch.

Ein Wiegengeschäft an der Post, im

Welt eines der schönsten und vorzü-
lichsten Wiegengeschäfte, habe einen

großen Erfolg, möchte jedoch

Offerten mit Angabe von Reisegeschenken unter

W. 100 durch die Expedition eines Reisenden.

Hier ein Glas - Gläser - Geschälle

mit schönen Mustern ein lächerlicher

Reisender gesucht. Offerten mit Angabe des Gehalts bitten u. C. P. 5043

Rudolf Moos, Leipzig, wird

ein Reisender gesucht, der

ein Glas - Gläser - Geschälle

mit schönen Mustern ein lächerlicher

Reisender gesucht. Offerten mit Angabe des Gehalts bitten u. C. P. 5043

Rudolf Moos, Leipzig, wird

ein Reisender gesucht, der

ein Glas - Gläser - Geschälle

mit schönen Mustern ein lächerlicher

Reisender gesucht. Offerten mit Angabe des Gehalts bitten u. C. P. 5043

Rudolf Moos, Leipzig, wird

Schützenhaus

NB. Freitag, den 31. December: Erstes volksthümliches Concert

Nur noch bis zum 20. Januar 1887 geöffnet.

Rößplatz. Panorama. Rößplatz.

Rückgemälde der Schlacht von Mars la Tour.

Dioramen: 1. Kronprinz Albert bei Beaumont.
2. Empfang des Prinzen Heinrich im Nieler Hafen.

Elektrische Beleuchtung.

Eintrittspreis 1 Mark. Kinder 50 Pfennige.

Nur noch bis zum 20. Januar 1887 geöffnet.

Am Königsplatz. „Stadt Augsburg“ Windmühlenstraße Nr. 5.

Täglich von 5 Uhr Abends an grosses Concert von meinem Kunst-Musikwerk mit Dampfbetrieb. Dies Werk ist das erste in ganz Deutschland und werden besonders Kunst und Musizierende daran entzückt gewesen.

Ausschank des hochs. Münchner Gesellschaftscafés. Vorzügliche Bitter-Spirituose, J. Weine, G. Hollmeister.

Schönefeld Sächsischer Hof.

Heute, den 27. December, von 4 Uhr
Concert, nach dem Concert Ball.
H. Otto.

Blücher-Garten, Gohlis.

Heute grosse Theater-Vorstellung:
„Die lustigen Studenten von Heidelberg“. K. Kratzen.

Gasthof Plagwitz.

Heute
Concert und Gesellschafts-Ball.
C. Kaiser.

Wein-Stuben

der Weinhandlung von
Hermann Haussmann Nachfgr.

Kurfürststr. 12 Leipzig Kurfürststr. 12.

Flaschen-Verkauf dasselbst.

Geschäft bis 2 Uhr.

Garantierte reine vorzügliche

Rhein-, Pfalz-, Mosel- und Bordeaux-Weine.

Spezialität: Cap-Weine.

Beste Marken von Französischem und Deutschem Champagner.

Feinste Speisen und Delicatessen.

20 Zentigramm, Wirtzblätter und Sportzähungen.

Restaurant Thalja

Elsterstraße 42.

Angenehme räuchreiche Lokalitäten. Brau. Bier. Regelschänke. Reich. Weinlafette. Solide Preise. Biere von Tucher, Biebeck. Tölk. Soit, sowie ein Gräber vorzüglich.

H. Rudolph.

Bamberger Hof.

Bauer-Rinderbraten mit Klösse.

Restaurant Forkel, St. Annabrunn und St. Vereinslagerbier
Rathaus Altb. Gedeckte. in nur 1/2 Stunden.

Gosenschenke Entritzsch.

Heute Schlachtfest.

G. Fritschauer.

Prager's Bier-tunnel, die Bierwirtschaft und B. Krohne's Bierer.

Ernst Vetter.

Heute Schlachtfest

so wie alle Tage fröhlichen Mittwochabend empfiehlt H. Knofler, Johannesgasse 19.

Zill's Tunnel. Heute grosses Schlachtfest. Galabader u. Biere. Bier Qualität ausf. L. Treutler.

L. Hoffmann's Restaurant,

Zucker-Frühstück, gegenüber dem Kursaalpalast.

Heute Schweinsknochen.

Gose-Stube, Schlossstrasse 10, früher Maurleinraum.
Son 3 Uhr an Fleischhaupts-Ball.

F. Lehmann.

O. Rost's

Heute, sowie Schweinsknochen.

Täglich fröhlichen Mittwochabend. Zill's. Soit. Bierwirtschaft und Lagerbier kostet.

Oberschenke zu Gohlis

empfiehlt über Speisen und Getränke von vorzüglicher Art.

Bei 3 Uhr an Fleischhaupts-Ball.

Café z. Barfußberg

St. Peterbergasse 9, in der Promenade.

Heute von Nachmittag 3 Uhr an

Orchester-Concert.

Neu. Lindenau. Neu.

Mittag 10.

Conditore u. Café

J. Billhardt,

mit 50 der preislichsten Bedürfnisse.

Sellerhausen.

Heute Montag, den 27. December:

Grosses Militair-Concert

vom Trompetercorps des 2. Zür. Infanterie-Regiments Nr. 12. Direction: Herr Trompete W. Bautz.

Aufzug 4 Uhr, Eintritt 20 Pf.

Empfehlung einer Rüde, vorzügl. Biere und Zölliger Bier.

10 Damen in 12 verschiedenen Ensemble-Costume-Gruppen.

Direction: Gothev-Gränecke.

D. O.

Schillerschlösschen Gohlis.

Zwei grosse Künstler-Vorstellungen.

Heute Montag, Dienstag von Künstlerinnen, Käthchen-Zwanzettis, Komödien, Athleten u. s. w.

Aufzug 4 1/2 Uhr.

Nach der Vorstellung Ball.

Vorläufige Anzeige!

Sonntags, 1. Januar, und Sonntag, 2. Januar 1887.

Grosse volksthümliche Doppel-Concerte

Nachmittag 3 Uhr und Abends 7 Uhr

der berühmten

10 Wiener Tanz-Sängerinnen

in 12 verschiedenen großartigen Costüm-Gruppen.

und der Capelle des 107. Regiments.

(N.B. Am 2. Januar grosser Ball.)

Colossal-Ausstellung

der hervorragendsten Gemälde des berühmtesten russischen Malers

w. Wereschtschagin

(Scenen aus dem russisch-türkischen Krieg, sowie Bilder aus dem Orient)

im neuverbaute Beckert'sche Hause, Augustaplatz 1.

Geöffnet täglich von 11 Uhr Vorm. bis 9 Uhr Abends.

bei ununterbrochener elektrischer Beleuchtung.

Eintrittspreis 1 Mark. — Kinder unter 14 Jahren 50 Pf.

Das neue Abonnement

für
Del Vecchio's permanente Kunst-Ausstellung
beginnt im Januar.

Ein Abonnement-Billett kostet jährlich 4 M. Familien erhalten die Billets
in erweitigten Preisen: 2 Personen 2 M., jede weitere Person 2 M. mehr.

Die Billets werden jetzt vom Hause aus und in der Hofkunsthandlung, Markt 2, ausgegeben und sind bereits von jetzt ab gültig.

Aufforderung.

Es liegt noch immer eine gewisse Anzahl Räume bei mir, für welche die Interessenten wieder gebucht werden mögen. Wenn Abend aber aus irgend einem Grunde nicht erledigt werden kann.

Wer kann daher wünschen an sehr seltsame Unterhaltung den herrenhaften Hörer, da eine längere Aufenthaltung bestehet mit gewisser Gehaltsentfernung nicht verhindern kann, und wir gern einen kleinen Abend von 4 Wochen für unverbindliche Begegnungen oder gesellige Unterhaltungen zu liefern.

Expedition des Leipziger Zuschattes.

Möbel-Magazin von
Eduard Benndorf Nachfolger,
Universitätsstrasse 11.
Verkauf älterer zurückgesetzter
Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaren,
sowie Luxusmöbel zu
vernünftigen Preisen.

Neu! Neu!

Königin Carola-Punsch

Allerlei Punschsorten à fl. 3.-

und den selben Getränken und leichten Früchten bereitet. In dieser Ewigkeit mit
liebendem Wohl vermieden sieht den
frischen und wohlhabenden Bank, welches
alle erfreulichen Punsch-Sorten bereitstellt
Zwischen im Kleinen und Großen über-
trifft. Diese bereitet und erfüllt, in der
Zeit als „alter Punsch“ eine Spezialität,
die Sammler, mit Geschäft verhindert, ergibt
es eine Mühme und erfreuliche Sorte.
Hier ist bereit, als frischer Zufalls-Punsch
zu amüsieren.

Hermann Haussmann Nachf.,

Liquor- und Essenz-Fabrik

12 Kurfürstengasse 12.

Engros- und Detail-Großhandel.

III. III. III.

1) Adler-G. 2) Biergasse 3) 103,50

4) Nordsee 5) 118,50 6) 102,-

7) Berliner 8) 117,- 9) 123,- 10) 129,-

11) Berliner 12) 128,- 13) 132,-

14) Internat. 15) 142,- 16) 151,-

17) Terrasse 18) Victoria

19) Biergasse 20) Unter-G.

21) Niedergasse 22) Unter-G.

Sehr demer
über die übrigen
Gemeinde- 23) Biergasse
24) Biergasse
25) Biergasse
26) Biergasse
27) Biergasse
28) Biergasse
29) Biergasse
30) Biergasse
31) Biergasse
32) Biergasse
33) Biergasse
34) Biergasse
35) Biergasse
36) Biergasse
37) Biergasse
38) Biergasse
39) Biergasse
40) Biergasse
41) Biergasse
42) Biergasse
43) Biergasse
44) Biergasse
45) Biergasse
46) Biergasse
47) Biergasse
48) Biergasse
49) Biergasse
50) Biergasse
51) Biergasse
52) Biergasse
53) Biergasse
54) Biergasse
55) Biergasse
56) Biergasse
57) Biergasse
58) Biergasse
59) Biergasse
60) Biergasse
61) Biergasse
62) Biergasse
63) Biergasse
64) Biergasse
65) Biergasse
66) Biergasse
67) Biergasse
68) Biergasse
69) Biergasse
70) Biergasse
71) Biergasse
72) Biergasse
73) Biergasse
74) Biergasse
75) Biergasse
76) Biergasse
77) Biergasse
78) Biergasse
79) Biergasse
80) Biergasse
81) Biergasse
82) Biergasse
83) Biergasse
84) Biergasse
85) Biergasse
86) Biergasse
87) Biergasse
88) Biergasse
89) Biergasse
90) Biergasse
91) Biergasse
92) Biergasse
93) Biergasse
94) Biergasse
95) Biergasse
96) Biergasse
97) Biergasse
98) Biergasse
99) Biergasse
100) Biergasse
101) Biergasse
102) Biergasse
103) Biergasse
104) Biergasse
105) Biergasse
106) Biergasse
107) Biergasse
108) Biergasse
109) Biergasse
110) Biergasse
111) Biergasse
112) Biergasse
113) Biergasse
114) Biergasse
115) Biergasse
116) Biergasse
117) Biergasse
118) Biergasse
119) Biergasse
120) Biergasse
121) Biergasse
122) Biergasse
123) Biergasse
124) Biergasse
125) Biergasse
126) Biergasse
127) Biergasse
128) Biergasse
129) Biergasse
130) Biergasse
131) Biergasse
132) Biergasse
133) Biergasse
134) Biergasse
135) Biergasse
136) Biergasse
137) Biergasse
138) Biergasse
139) Biergasse
140) Biergasse
141) Biergasse
142) Biergasse
143) Biergasse
144) Biergasse
145) Biergasse
146) Biergasse
147) Biergasse
148) Biergasse
149) Biergasse
150) Biergasse
151) Biergasse
152) Biergasse
153) Biergasse
154) Biergasse
155) Biergasse
156) Biergasse
157) Biergasse
158) Biergasse
159) Biergasse
160) Biergasse
161) Biergasse
162) Biergasse
163) Biergasse
164) Biergasse
165) Biergasse
166) Biergasse
167) Biergasse
168) Biergasse
169) Biergasse
170) Biergasse
171) Biergasse
172) Biergasse
173) Biergasse
174) Bierg

Mey's Abreis-Kalender für 1887.

Künstlerisch hergestellt, geschmackvoller Wandschmuck.

Dieser Kalender enthält neben der Jahreszeitstellung, den Aufs und Niedergang der Sonne und des Mondes, den Mondzyklus, die Tageszahlen für Wocheneinteilungen, hat eine Ebe- und Flut-Tabelle, sowie Raum für Notizen.

Jeder Tagseite ist auf der Rückseite mit sorgfältig ausgewählten Citaten unserer besten Schriftsteller

bedacht. Es wird daher dieser Kalender nicht nur in Comptoiren, sondern vor allem auch in den familiären freundlichen Annahmen finden, da er täglich den Geist durch die schönen Gedanken unserer Dichter anregt.

Mey's Abreis-Kalender ist ein schönes, billiges Weihnachts-Geschenk.

Preis nur 50 Pfennig das Stück.

Verkaufsstellen von Mey's Abreis-Kalender:

Detailgeschäfte Mey & Edlich,

Leipzig, 18 Neumarkt 18,

Plagwitz, 28 Nonnenstraße 28,

oder vom Verband-Geschäft Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz.

Familien-Nachrichten.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Leipzig, Weihnachten 1886.

From Auguste Bern. Schmitz.

Fanny Kramer

Johannes Seyffert

Berlin, Lebzen. Weihnachten 1886. Leipzig.

Ida Hahn

Hermann Fischer

Verlobte. Leipzig, Weihnachten 1886.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

Die jähre, aber glückliche Geburt eines gesunden, fröhlichen und gelieben Jungen zeigen besonderen Anlass.

Leipzig, Weihnachten, 26. Decbr. 1886.

Julius Kühle u. Frau geb. Frau.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden hoch erfreut. — Leipzig, 25.12. 86.

Wilhelm Haberstorf.

Die Beerdigung meiner Tochter Anna mit ihrem Bräutlein Herrn Johannes Schmitt in Leipzig steht in mir höchstens anstrengend.

Großdeuben, Weihnachten 1886.

O. P. Senter,

Schmitz.

Berlin.

